



Presseeinladung

18.05.2017

Einladung zur Pressekonferenz

**Soziale Landwirtschaft in Südtirol:
Potentiale und Perspektiven**

am Samstag, 27. Mai 2017 von 10.00 - 12.00 Uhr

**im Südtiroler Bauernbund
Kanonikus Michael Gamperstraße 5, 39100 Bozen**

Soziale Landwirtschaft ist eine große Chance - nicht nur für unsere bäuerlichen Betriebe und die Landwirtschaft, sondern auch für die Gesellschaft allgemein. Den gesetzlichen Rahmen für weitere soziale Dienstleistungen auf dem Bauernhof ermöglicht das nationale Gesetz „agricultura sociale“ des vergangenen Jahres.

In Kooperation mit dem ROI Team Consultant und dem Forschungszentrum Eurac Research wurde eine Studie zum Potential der Sozialen Landwirtschaft in Südtirol erarbeitet. Diese wird im Rahmen der Pressekonferenz vorgestellt.

Soziale Dienstleistungen am Bauernhof sind kein Ersatz zu bereits existierenden Dienstleistungen, sondern eine Ergänzung zu einem bestehenden Angebot.

Bäuerinnen spielen dabei die zentrale Rolle: Junge Frauen haben die Möglichkeit, auf ihren Höfen Zukunftsperspektiven zu entwickeln. Für sich persönlich, für den Hof, für den ländlichen Raum. Wenn junge Frauen „bleiben“, tragen sie zum Erhalt des ländlichen Raumes bei und halten diesen vielfältig.

Aber auch die Gesellschaft kann davon profitieren: Wenn ältere Menschen in ihren Dörfern bleiben können und dort gut versorgt und liebevoll umsorgt werden, bedeutet das Lebensqualität. Wenn Heilkräfte von Natur und Tier ergänzend zur Therapie eingesetzt werden können, bedeutet das Wohlbefinden. Wenn Integration am und durch den Bauernhof leichter funktionieren kann, bedeutet das Erfolg.

Alles Große beginnt im Kleinen.

Wir bieten Ihnen gerne die Möglichkeit für Interviews vor oder nach der Veranstaltung.



Programm Pressekonferenz am Samstag, 27. Mai 2017 im SBB in Bozen

- 10:00 **Begrüßung**
Hiltraud Neuhauser Erschbamer, Landesbäuerin
- 10:05 – 10:15 **Soziale Landwirtschaft neu definiert**
Maria Hochgruber Kuenzer, Landtagsabgeordnete und Präsidentin der Sozialgenossenschaft Mit Bäuerinnen lernen-wachsen-leben
- 10:15– 10:30 **Blick über die Grenzen**
Christian Hoffmann und Clare Giuliani, Institut für Regionalentwicklung, Eurac Research
- 10:30 – 10:45 **Ergebnisse und Erkenntnisse der Befragung der Südtiroler Bäuerinnen**
Martin Kreil, ROI TEAM CONSULTANT
- 10:45 - 11:10 **Potenziale und Perspektiven der Sozialen Landwirtschaft**
Brigitte Hofer, Anbieterin für Schule am Bauernhof
Helene Pircher, Bäuerin und Anbieterin der Seniorenbetreuung am Bauernhof
Nadia Schieder Ruggeri, Sozialpädagogin, Master in Tiergestützten Interventionen
Hiltraud Neuhauser Erschbamer, Landesbäuerin
Maria Hochgruber Kuenzer, Präsidentin der Sozialgenossenschaft Mit Bäuerinnen lernen-wachsen-leben
Juliane Gasser Pellegrini, Direktorin der Fachschulen Salern/Dietenheim
Leo Tiefenthaler, Landesobmann
- 11:10 – 11:20 **Soziale Landwirtschaft als Soziale Innovation**
Susanne Elsen, Professorin an der Freien Universität Bozen
- 11:20 - 11:35 **Wenn Landwirtschaft mit Sozialem...**
Arnold Schuler, Landesrat für Landwirtschaft
Martha Stocker, Landesrätin für Soziales
- 11:35 **Abschluss**
Hiltraud Erschbamer, Landesbäuerin
- Ca. 11: 45 **Ende der Veranstaltung**

Moderation: Verena Niederkofler, Landessekretärin

Anschließend laden wir zu einem Bäuerinnen Brotzeit: gesund und guat Buffet von Bäuerin Brigitte Hofer ein.

Ein großes Vergelt´s Gott an:

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL
Abteilung 34 - Innovation, Forschung und Universität



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE
Ripartizione 34 - Innovazione, Ricerca e Università

